

PROJEKTE



Der Kunde im Mittelpunkt



Quelle: pexels.com - bearbeitet bei ITC Graf

Das Familienunternehmen, die ITC Graf GmbH, mit ihrem Sitz in Heidenheim sowie der Niederlassung in Ravensburg, steht seit nun mehr als 25 Jahren für Qualität und Innovation im Bereich Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit. Vertrauen Sie auf die Erfahrung und Kompetenz von ca. 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche täglich als Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Trainer und Ausbilder bundesweit bei unseren Kunden im Einsatz sind.

Seit dem Jahr 1990 betreuen wir branchenübergreifend Unternehmen als externe Fachkraft für Arbeitssicherheit. Zu unseren Kunden zählen in diesem Bereich Betriebe mit weniger als 10 Mitarbeitern sowie Unternehmen mit mehr als 1000 Mitarbeitern. Mit unserer Akademie können wir das Know-how und die jahrelange Erfahrung aus der Praxis an unsere Seminarteilnehmer weitergeben.

In unseren Seminaren stehen Ihre Praxisfragen im Vordergrund, daher gibt es bei uns keine reinen Referenten. Alle unsere Trainer und Ausbilder arbeiten täglich als Fachkraft für Arbeitssicherheit bei unseren Kunden an denjenigen Themen, für die sie als Trainer und Ausbilder zusätzlich qualifiziert wurden. Keiner unserer Trainer und Ausbilder ist in seinem Themenfeld „nur“ Trainer. Dies ist unser Schlüssel, um die Seminarteilnehmer tatsächlich zu erreichen. Unsere qualitativ hochwertigen Referenzen bestätigen den nachhaltigen Erfolg!

Ihre Familie Graf

Julius W. Graf

Alice Graf

Manuel Graf

Pierre Graf

René Graf

WARUM ÜBER
3000
KUNDEN IHR VERTRAUEN IN UNS SETZEN
UND MIT UNS ZUSAMMENARBEITEN



Mitarbeiter

- bekannte Ansprechpartner/innen
- langjährige Mitarbeiter/innen
- kurze Entscheidungswege
- hohes Know-how



Qualität

- IAG Zertifiziert
- Mitglied in unterschiedlichsten Fachverbänden (VDI, VDSI, BVFS)
- anerkannte Sachverständige in Arbeitssicherheit, Gefährdungsbeurteilungen und Gefahrstoffanalysen



Service

- optimales Qualitätsmanagement
- lösungs- und zielorientierte Handlungen
- hohes Know-how



Vertrauen



Partnerschaft

- langjährige und partnerschaftliche Kunden- und Lieferantenbindung
- wir wachsen mit unseren Kunden und Lieferanten



Produktportfolio

- Betreuung als externe Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Seminare im Arbeitsschutz
- Flucht- und Rettungspläne
- Feuerwehreinsatzpläne
- Projekte im Arbeitsschutz



Flexibilität

- kurze Wege
- schnelle, kundenorientierte Antworten und Lösungen

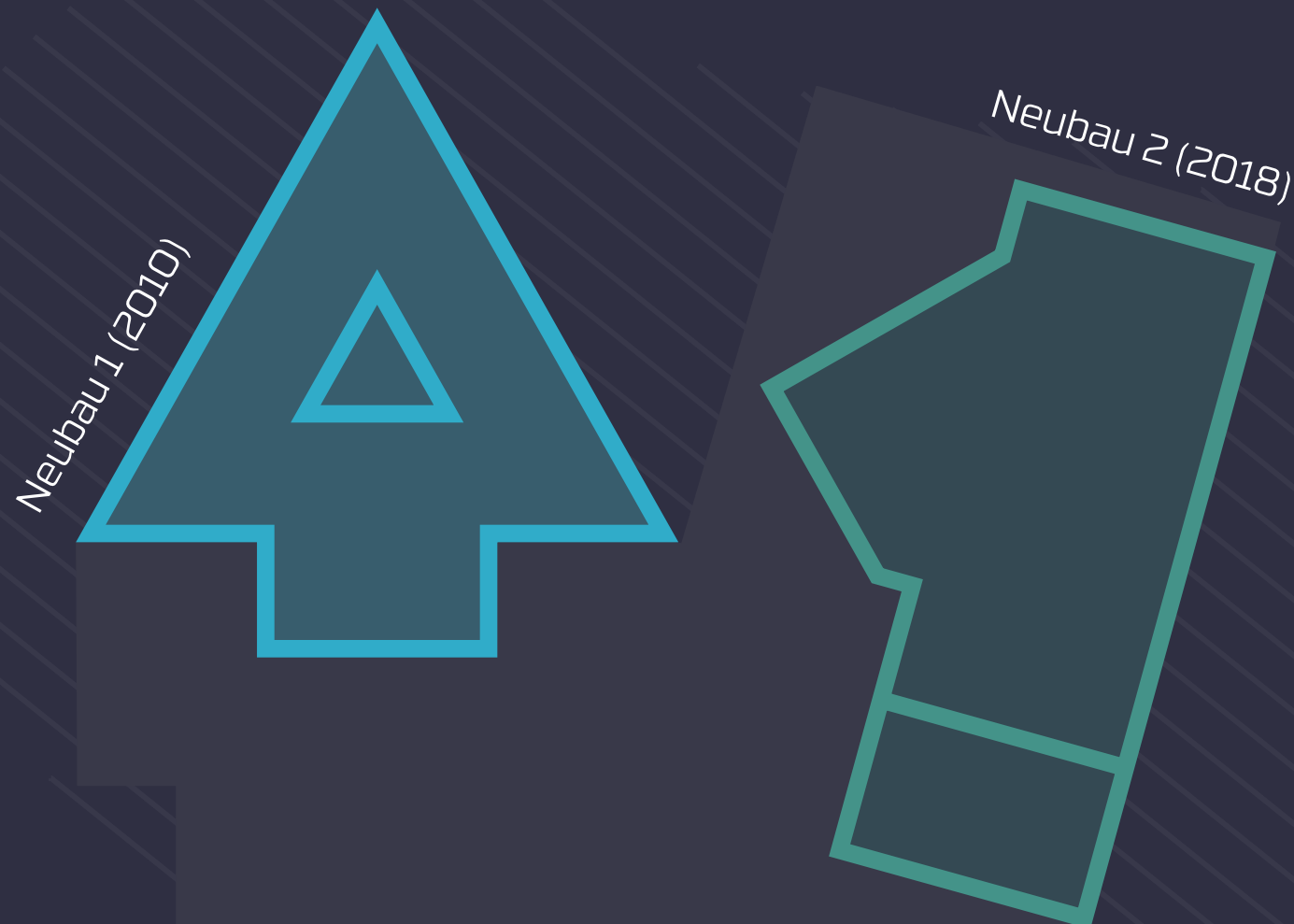


Innovation

Das Unternehmen im Zeitraffer

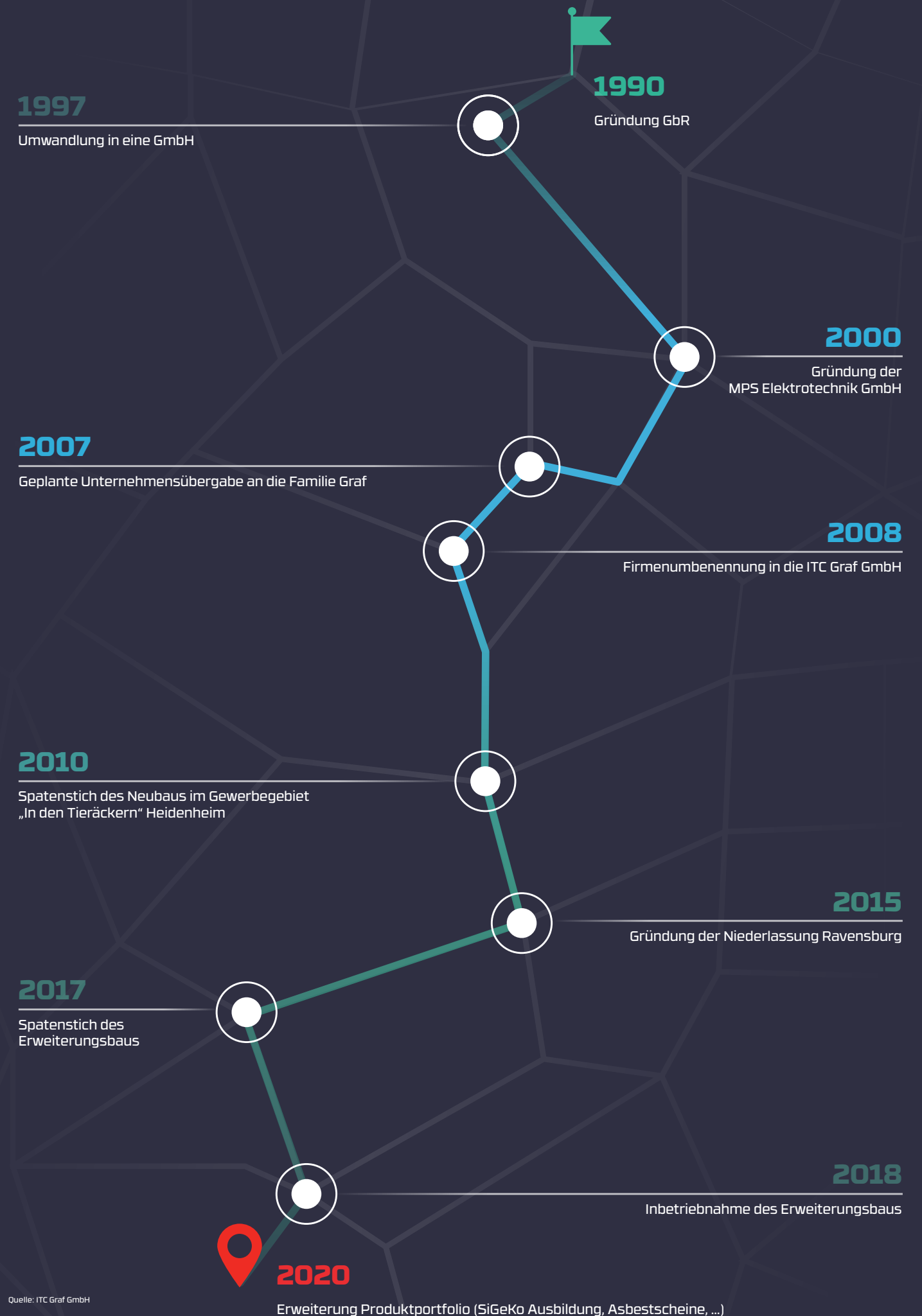
Die wichtigsten Stationen und Zahlen im Überblick

2008	2022
27 Kunden	325 Kunden mit sicherheitstechnischer Betreuung
2572 Seminarteilnehmer	30.000+ Seminarteilnehmer
389 Seminargruppe	3.500+ Seminargruppen



50+
Mitarbeiter

2
Standorte



Heidenheim

Parkmöglichkeiten

Ihnen stehen ausreichend kostenlose Parkmöglichkeiten direkt vor unserer Akademie zur Verfügung

Anfahrt

Wir liegen direkt an der nördlichen Einfallspforte Heidenheims mit direktem Anschluss an die Autobahn A7, Abfahrt Heidenheim.

Heidenheim an der Brenz

Heidenheim liegt auf 478 bis 645 Metern Höhe. Zwischen dem Albuch und dem Härtsfeld, am nordöstlichen Ende der Schwäbischen Alb, in einer Talweitung der Brenz, bei der Einmündung des Stubentals, am Fuß des Hellensteins. Die Brenz betritt von Königsbronn kommend wo sie entspringt, im Nordwesten das Stadtgebiet und fließt in Nord-Süd-Richtung zunächst durch die Stadtteile Aufhausen und Schnaitheim. Anschließend durch die Kernstadt und schließlich durch den Stadtteil Mergelstetten, um im Süden in Richtung Herbrechtingen in die Eselsburger Südschleife einzutreten.



Tieräckern 13-15



Ravensburg

Parkmöglichkeiten

Ihnen stehen ausreichend kostenlose Parkmöglichkeiten direkt vor unserer Akademie zur Verfügung.

Anfahrt

Wir liegen im Herzen Ravensburg und haben dennoch unmittelbaren Anschluss an die B30, B32 und B33 sowie der A96.

Ravensburg

Ravensburg liegt etwa 17 km Luftlinie nordnordöstlich von Friedrichshafen (Bodensee). Zwischen dem Linzgau im Westen und dem Altdorfer Wald im Nordosten. Durchflossen wird die Stadt von der Schussen. Die Burg Veitsburg (oberhalb der Altstadt von Ravensburg), liegt auf einem Höhenrücken, der das Schussental Becken im Osten begrenzt. Nordöstlich des Burgbergs durchbricht die tief eingeschnittene Schlucht des Flappachtals den Höhenrücken. Das Flappachtal bietet eine eher sanfte Aufstiegsmöglichkeit in Richtung Allgäu. Schon früh verlief dort daher eine für den Fernhandel wichtige Route nach Wangen im Allgäu. Auf dem Westhang des Schussentals befand sich im Mittelalter die Galgenhalde, genannte Richtstätte, sowie nördlich davon das Sennerbad. Oberhalb davon entstand Mitte des 20. Jahrhunderts das Neubaugebiet „Weststadt“. Gleichzeitig wuchs die Stadt nach Norden und Süden hin, so dass sich auf der Ostseite des Schussentals heute ein durchgehendes Siedlungsband von Baindt im Norden über Baienfurt, Weingarten und Ravensburg bis Eschach im Süden gebildet hat.



Gartenstraße 63



Projekt- leistungen im Arbeits- und Gesundheits- schutz

Quelle: pexels.com - Autor: Mathias Prreding

GEFÄHRDUNGS- BEURTEILUNGEN

Die Gefährdungsbeurteilung ist das zentrale Element im betrieblichen Arbeitsschutz. Sie ist die Grundlage für ein systematisches und erfolgreiches Sicherheits- und Gesundheitsmanagement.

Das Arbeitsschutzgesetz und die DGUV Vorschrift 1 verpflichten den Unternehmer zur Durchführung einer Beurteilung der Arbeitsbedingung und in deren Rahmen auch zu einer Beurteilung der Gefährdungen. Der Unternehmer muss dabei die Gefährdungen der Beschäftigten bei der Arbeit beurteilen, entsprechende Maßnahmen ableiten, diese auf ihre Wirksamkeit kontrollieren und ggf. anpassen, und den Prozess der Gefährdungsbeurteilung sowie die Ergebnisse angemessen dokumentieren.

Gefährdungsbeurteilungen und daraus abgeleitete Arbeitsschutzmaßnahmen helfen, Kosten im Zusammenhang mit Arbeitsunfällen und arbeitsbedingte Erkrankungen sowie damit verbundene Aufwendungen für das Aufrechterhalten des Betriebsablaufs zu vermeiden, und sind somit auch ein Wettbewerbsfaktor.

Nicht zu vergessen ist der positive Einfluss sicher und gesundheitsgerecht gestalteter Arbeitsbedingungen auf die Motivation und die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter. Mitarbeiter, die sich an ihrem Arbeitsplatz sicher fühlen, sind auch leistungsfähiger und motivierter. Sie werden nicht durch eine unsichere Arbeitsumgebung in ihrer Arbeit behindert oder gefährdet. Sie können Fehler vermeiden, sich auf das Wesentliche konzentrieren, besser und effizienter arbeiten.

Unsere Gefährdungsbeurteilungen entsprechen den Anforderungen und Leitlinien "Gefährdungsbeurteilung und Dokumentation" der Gemeinsamen Deutsche Arbeitsschutzstrategie GDA.

Formen der Durchführung

- Sicherheitsorganisation
- Arbeitsstätten-/ Bereichsbezogen
- Arbeitsplätze
- Maschinen
- Gefahrstoffe
- Tätigkeiten

NEUE SEMINAR-
THEMEN
BEI UNS



SEITE 21

PSYCHISCHE BELASTUNGEN ITC VERFAHREN

Seit Ende 2013 fordert das Arbeitsschutzgesetz explizit die Berücksichtigung der psychischen Belastung in der Gefährdungsbeurteilung. Das heißt: Alle Unternehmen und Organisationen müssen auch jene Gefährdungen für ihre Beschäftigten ermitteln, die sich aus der psychischen Belastung bei der Arbeit ergeben.



Quelle: pexels.com - Autor: Kat Smith - bearbeitet bei ITC Graf

Psychische Belastung bei der Arbeit umfasst eine Vielzahl unterschiedlicher psychisch bedeutsamer Einflüsse, etwa die Arbeitsintensität, die soziale Unterstützung am Arbeitsplatz, die Dauer, Lage und Verteilung der Arbeitszeit, aber auch Umgebungsfaktoren wie Lärm, Beleuchtung und Klima.

Eine Arbeit ohne psychische Belastung ist genauso wenig denkbar und wünschenswert wie eine Arbeit ohne jede körperliche Belastung. Ähnlich wie bestimmte Arten und Ausprägungen körperlicher

Belastung gesundheitsgefährdend sein können, kann aber auch die psychische Belastung bei der Arbeit gesundheitsbeeinträchtigende Wirkungen haben, zum Beispiel bei andauernden hohen zeit- und leistungsbezogenen Anforderungen oder bei ungünstig gestalteter Schichtarbeit.

Daher ist es erforderlich, die psychische Belastung der Arbeit in der Gefährdungsbeurteilung zu berücksichtigen.

Psychische Belastung kann im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung anhand von Analyseworkshops, Beobachtungsinterviews oder Mitarbeiterbefragungen erfasst und beurteilt werden. Jede dieser Vorgehensweisen hat spezifische Stärken, aber auch spezifische Voraussetzungen und Grenzen, die abzuwägen sind (siehe nachstehende Übersicht). Es gilt, Vor- und Nachteile der Methoden im Auswahlprozess mit Blick auf die eigenen Bedürfnisse und Anforderungen abzuwägen. Bei der Auswahl in Betracht zu ziehen ist aber auch, mit welchen der Vorgehensweisen schon gute Erfahrungen im Betrieb gemacht wurden, auf welche betrieblichen Strukturen und Kompetenzen aufgebaut werden kann.

Formen der Durchführung

- Schriftliche Befragungen
- Workshops
- Begehung von Arbeitsplätzen im Expertengremium

BETRIEBS- ANWEISUNGEN

Unternehmer müssen Ihre Beschäftigte über Gefahren am Arbeitsplatz aktiv informieren und die Risiken unterweisen. Eine Betriebsanweisung bildet hierbei eine wichtige Grundlage und ermöglicht praxisorientierte Dokumentation. Eine Betriebsanweisung ist eine speziell auf das Unternehmen zugeschnittene arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene, verbindliche schriftliche Anordnung des Arbeitgebers.

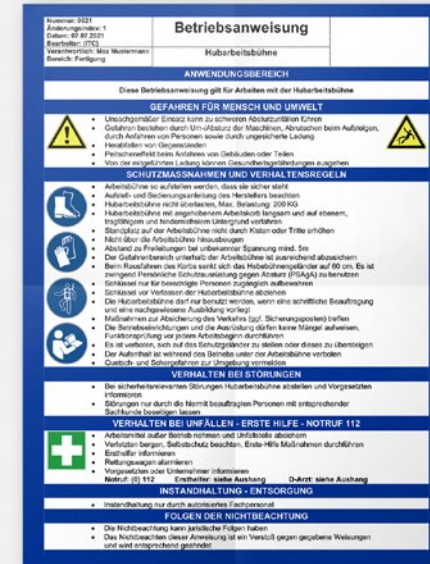
Sie gibt Aufschluss über den richtigen Umgang mit Gefahrstoffen und eingesetzten Arbeits- und Arbeitshilfsmitteln, darunter Geräten, Maschinen, Anlagen oder Werkzeugen, und legt fest, welche erforderlichen Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln hinsichtlich der Gefahren für Mensch und Umwelt einzuhalten sind.

Die Nichtbeachtung von Betriebsanweisungen kann auch arbeitsrechtliche Folgen haben, wobei jedoch der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit zu beachten ist. So kann es, beginnend mit mündlichen Ermahnungen, bei der Herbeiführung erheblicher Risiken auch zu einer schriftlichen Abmahnung oder anderen Konsequenzen kommen. Dabei dürfen die sonstigen Rahmenbedingungen nicht unberücksichtigt bleiben, z.B. Verhalten von Vorgesetzten, Durchsetzung anderer Sicherheitsmaßnahmen.

Neben den Betriebsanweisungen gibt es noch besondere Weisungen für Störfälle, z.B. Rettungspläne, Brandschutzordnungen, Alarmpläne, Katastrophenpläne, Anleitung zur Ersten Hilfe etc.

Formen der Durchführung

- Maschinen
- Gefahrstoffe
- Biostoffe
- Persönliche Schutzausrüstung
- Tätigkeiten / Arbeitsabläufe



GEFAHRSTOFFMANAGEMENT



Unter dem Begriff Gefahrstoffmanagement versteht man die Organisation und den korrekten Umgang mit Gefahrstoffen. Ziel des Gefahrstoffmanagements ist es, die Gefährdung der Beschäftigten durch Gefahrstoffe zu vermeiden und auf ein Minimum zu verringern. Durch den organisierten Umgang mit Gefahrstoffen, werden schlimme Unfälle sowie langfristige gesundheitliche Schäden der Mitarbeiter vermieden.

Die Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) und das technische Regelwerk verpflichten Unternehmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen außer zur Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung unter anderem zu einer Substitutionsprüfung, zur Führung eines Gefahrstoffverzeichnis, zur Unterrichtung und Unterweisung der Beschäftigten sowie zur Dokumentation durchzuführender Schutzmaßnahmen.

Formen der Durchführung

- Führung Gefahrstoffverzeichnis
- Sicherheitsdatenblätter vorhanden
- Substitutionsmöglichkeiten
- Gefährlichen Eigenschaften von Stoffen und Gemischen
- Gefährdungsbeurteilung Gefahrstoff
- Unterweisung der Beschäftigten

EXPLOSIONSSCHUTZDOKUMENTE

Explosionsgefahren können in allen Unternehmen auftreten, in denen mit brennbaren Substanzen umgegangen wird. Zu diesen Stoffen zählen zahlreiche Einsatzstoffe, Zwischenprodukte, Endprodukte und Reststoffe aus dem alltäglichen Arbeitsprozess.

Das Explosionsschutzdokument ist Bestandteil der vom Arbeitgeber zu erstellenden Gefährdungsbeurteilung. Aus dem Explosionsschutzdokument muss gemäß Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) insbesondere hervorgehen:

1. dass die Explosionsgefährdungen ermittelt und einer Bewertung unterzogen worden sind,
2. dass angemessene Vorkehrungen getroffen werden, um die Ziele des Explosionsschutzes zu erreichen (Explosionsschutzkonzept),
3. die Zoneneinteilung explosionsgefährdeter Bereiche,
4. für welche Bereiche Explosionsschutzmaßnahmen getroffen wurden,
5. wie die Vorgaben in Bezug auf die Zusammenarbeit verschiedener Firmen umgesetzt werden und
6. welche Überprüfungen der technischen Schutzmaßnahmen und welche Prüfungen zum Explosionsschutz nach der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) durchzuführen sind.

Feste Überprüfungsintervalle sind für das Explosionsschutzdokument nicht vorgeschrieben. Es ist wie die Gefährdungsbeurteilung regelmäßig zu überprüfen und bei Bedarf zu aktualisieren. Es ist umgehend zu aktualisieren, wenn maßgebliche Veränderungen oder neue Informationen dies erfordern.

Beispielhafte Aufzählung möglicher Berufe

- Brennbare Gase, Dämpfe und Nebel:
- Flüssiggaslagerbehälter
- Brennbare Flüssigkeiten
- Lackieranlagen
- Brennbare Stäube
- Silos, Mühlen
- Spezielle Anlagen
- Kläranlagen, Biogasanlagen

Online- Unterweisungen

Mithilfe unseren Online-Unterweisungen können Sie Ihre gesetzlichen Unterweisungen sofort online durchführen. Aus unseren Seminarthemen können Sie sich auf unserer Homepage Ihre passende Unterweisung herausuchen und direkt anmelden. Per E-Mail erhalten Sie Ihre Zugangsdaten innerhalb weniger Minuten. Mit diesen können Sie sich online auf unserer Lernplattform „Mibeco“ einloggen und Ihre Unterweisung durchführen. Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie Ihr Zertifikat.



- ✓ **8 fertige Unterweisungen bereits inklusive**
(z.B. Arbeitsschutz, Brandschutz, Erste Hilfe,...)
- ✓ **eigene Schulungen kinderleicht hinzufügen**
- ✓ **ohne Installation sofort startklar**

Mibeco
In den Tieräckern 13-15
89520 Heidenheim a. d. Brenz

www.mibeco.de

Mibeco ist eine Marke der ITC GmbH, In den Tieräckern 13-15, 89520 Heidenheim a. d. Brenz

IST-ANALYSEN IM ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Bei der Ist-Analyse im Arbeits- und Gesundheitsschutz wird eine systematische Abfragung in Form eines Audits im Arbeits- und Gesundheitsschutz durchgeführt. Leitinstrument ist die ITC Control Card, welche eine Auflistung von Aktivitäten und Instrumenten beinhaltet, die für einen erfolgreichen Arbeits- und Gesundheitsschutz unerlässlich sind. Die Ist-Analyse findet in Form von Sichtungen der vorhandenen Dokumente im Arbeits- und Gesundheitsschutz statt. Darauf aufbauend und zur Verifizierung der Dokumentenlage findet eine Begehung der Betriebsstätte statt.

Diese Themenschwerpunkte können unabhängig von Betriebsgröße und Branchen für die Unternehmen zutreffen.

Somit erhalten Sie eine optimale Ausgangslage. Offene Handlungsfelder dienen als Grundlage einer Aktivitäten- bzw. Jahresplanung.

Formen der Durchführung

- Analyse und Bewertung des strukturellen Arbeitsschutzes
- Analyse und Bewertung des organisatorischen Arbeitsschutzes
- Analyse und Bewertung des personenbezogenen Arbeitsschutzes

KONZEPTENTWICKLUNGEN IM: ARBEITSSCHUTZ | FREMDFIRMENSYSTEMATIK ETC.

Beim Einsatz von Fremdfirmen treffen zwei oder oft auch mehrere Unternehmen mit ihrer jeweiligen Organisation aufeinander. Es entsteht Abstimmungsbedarf, um sichere Abläufe für alle Beschäftigten zu erreichen.

Bei der Auftragserledigung durch Fremdfirmen auf dem Betriebsgelände des Auftraggebers können sich neue Gefährdungen ergeben. Beschäftigte der Fremdfirmen müssen sich sehr schnell auf eine neue Arbeitsumgebung und neue Arbeitsbedingungen einstellen. Vielfach sind die sich daraus ergebenden Anforderungen nicht bekannt.

Gleichzeitig trifft die Stammbesellschaft des Auftraggebers auf Beschäftigte der Fremdfirmen, die eigene Arbeitsziele verfolgen. Gegenseitige Gefährdungen können nicht ausgeschlossen werden. Die Folge kann ein erhöhtes Unfall- und Gesundheitsrisiko sein.

Der Einsatz von Fremdfirmen erfolgt im Werk- oder Dienstvertrag. Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten müssen eindeutig geregelt werden, um Sicherheitsdefizite zu vermeiden.

Formen der Durchführung

- Fremde / Dritte auf dem Werksgelände, welche auf die Gefährdungen eingewiesen werden müssen.

Rettungsplan.eu

RETTUNGSPLAN.EU - Ihr Spezialist für Rettungspläne aller Art. Mit unserer Erfahrung und Expertise ist unser Team Ihr Ansprechpartner, wenn es um die Erstellung oder Anpassung von normgerechten Flucht- und Rettungsplänen, Zimmerplänen für Hotels, Feuerwehrplänen, Feuerwehrlaufkarten oder Brandschutzordnungen geht. Vertrauen Sie auf die Qualität unseres Familienunternehmens.



RETTUNGSPLAN.EU
In den Tieräckern 13-15
89520 Heidenheim a. d. Brenz

www.rettungsplan.de

RETTUNGSPLAN.EU ist eine Marke der ITC GmbH, In den Tieräckern 13-15, 89520 Heidenheim a. d. Brenz

Quelle: ITC Graf GmbH



Quelle: pexels.com - Autor: Marcelo Moreira

BRANDSCHUTZ BERATUNG | BRANDSCHUTZBEAUFTRAGTER

Der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung wurden in den vergangenen Jahren (2010-2017) jeweils etwa 2.000 Arbeitsunfälle gemeldet, deren Ursache auf Brände und Explosionen zurückzuführen sind. Auch wirtschaftlich kann ein Brand katastrophale Folgen für den Betrieb haben. Jeder zweite Betrieb muss nach einem großen Brandschaden Insolvenz anmelden. Genehmigungsrechtlich werden lediglich Grundanforderungen zum Brandschutz formuliert.

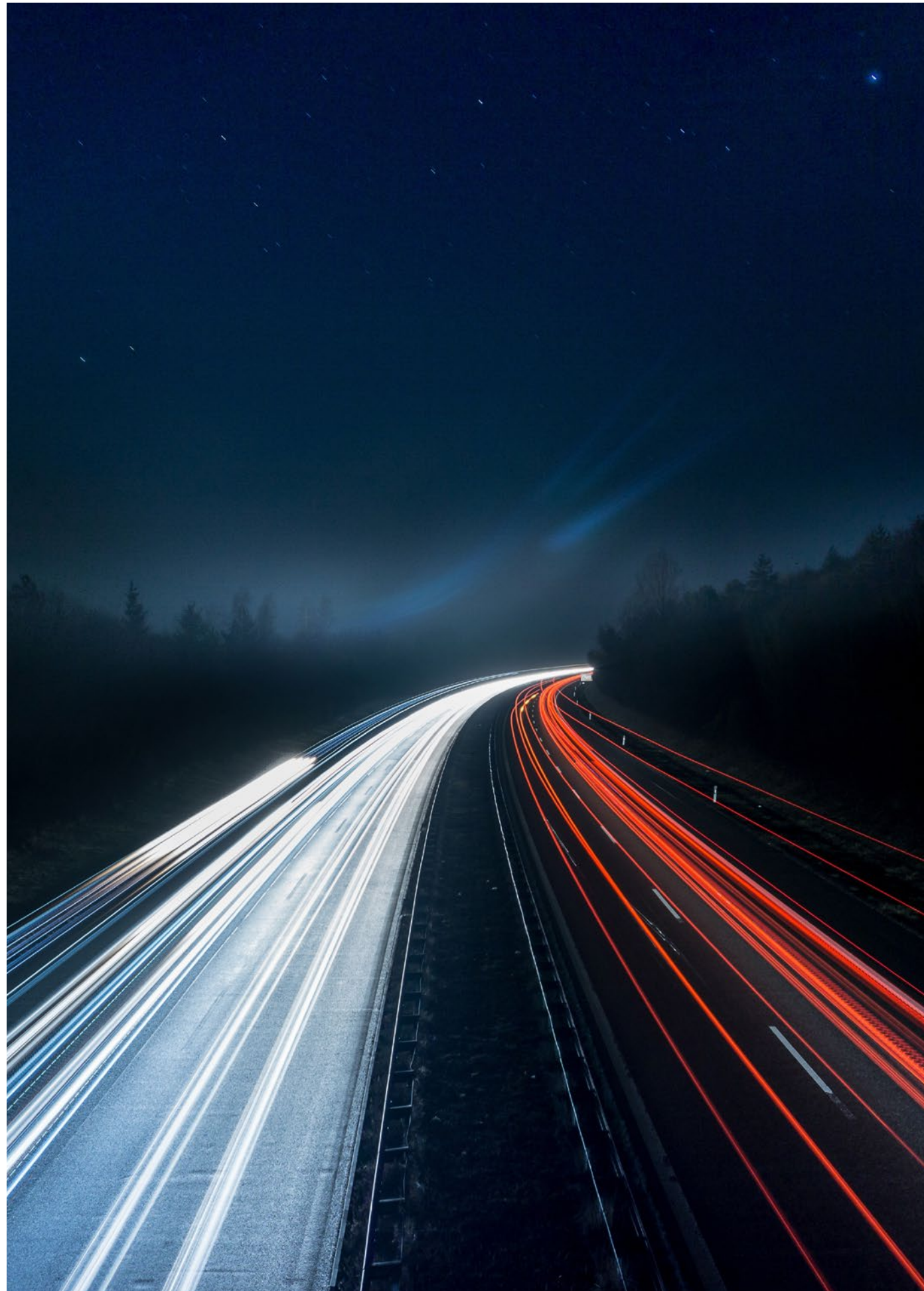
Brandschutzbeauftragte werden unter bestimmten Voraussetzungen im Landesbaurecht und oftmals auch von der Feuerversicherung gefordert. Die Bestellung eines Brandschutzbeauftragten hat sich aber auch bei Betrieben bewährt, wo er nicht gefordert ist, da feuerbedingte Betriebsunterbrechungen existenzbedrohend sein können.

Hauptursachen für Brände in Arbeitsstätten sind:

- unsachgemäßer Umgang mit Arbeitsmitteln, Einrichtungen, Stoffen und Gemischen
- fehlende Unterweisung der Beschäftigten
- mangelndes Gefahrenbewusstsein beim Umgang mit Gefahrstoffen und Zündquellen
- fehlerhafte oder überlastete elektrische Anlagen und Betriebsmittel
- mangelnde Wartung und Instandhaltung

Formen der Durchführung

- Ermittlung Brand- und Explosionsgefahr, darauf aufbauend die Erstellung eines Konzepts für Brandschutzmaßnahmen
- Organisation von Brandschutzbegehungen und Brandschauen
- Zusammenarbeit mit Feuerwehr und Feuerversicherung
- Erstellung von Feuerwehrpläne sowie Flucht- und Rettungspläne
- Feuerwehrlaufkarten
- Brandschutzordnung Teil A, B, C
- Ausbildung von Brandschutzhelfern und Unterweisung der Mitarbeiter
- Überwachung und Kontrolle der Einhaltung von Vorschriften und betrieblichen Vorgaben



Quelle: pixabay.com

VERLADERICHTLINIEN | IST-ANALYSE LADUNGS- SICHERUNG

Verkehrssicherheit und Ladungssicherung sind untrennbar miteinander verbunden. Nur wer sein Unternehmen organisatorisch richtig aufstellt, über Wissen der geltenden Rechtsvorschriften zum Thema Ladungssicherung, über das notwendige Wissen zu den physikalischen Grundlagen und über Zurrmittel und deren richtige Anwendung verfügt, kann seiner Verantwortung bzgl. Ladungssicherung gerecht werden.

Mit dem Aufbau und der anschließenden Einführung der Verladerichtlinien soll die Rechtssicherheit der Verlader sowie der vorgesetzten Mitarbeiter im Bezug auf die Ladungssicherung erhöht und klare standardisierte Verhältnisse geschaffen werden. Das Hauptziel der Verladerichtlinien besteht darin, ein standardisiertes Konzept auszuarbeiten, verbindlich einzuführen und die Mitarbeiter nachhaltig dadurch zu sensibilisieren.

Hierbei erfolgen Berechnungen der notwendigen Ladungssicherung nach DIN EN 12195-2 und nach VDI 2700 im Vergleich zur bestehenden Art der Ladungssicherung. Anschließend erfolgt die Erarbeitung möglicher Optimierungspotenziale zum Erreichen der Mindestanforderungen nach DIN und VDI. Die Verladerichtlinien für die einzelnen Bereiche werden mit Foto-Dokumentation, wahlweise mit negativen und optimalen Musterladungen, vorgenommen. Diese kann auch für die Mitarbeiter als Aushang verwendet werden.

Formen der Durchführung

- Verladerichtlinien für den innerbetrieblichen Transport
- Verladerichtlinien Kleintransporter
- Verladerichtlinien für Paletten und diverse Kleinlastträger (KLT)
- Verladerichtlinien für Werkzeuge
- Verladerichtlinien für Stückgut
- Verladerichtlinien für Sonderladungsträger

UNTERWEISUNGSPOOL

Um Gesundheitsschäden bei der Ausübung der Tätigkeit Ihrer Mitarbeiter zu vermeiden, ist es notwendig, diese ausreichend und angemessen über Gefährdungen am Arbeitsplatz zu informieren. Wesentliche Voraussetzung für sicherheitsgerechtes und gesundheitsbewusstes Verhalten sind wirksame Unterweisungen. Sinnvollerweise werden in der betrieblichen Praxis die Gefährdungsbeurteilungen, die Betriebsanweisungen, die Unterweisungen, die Durchführungs-/ Wirksamkeitskontrollen miteinander verzahnt.

Eine Unterweisung kann Kenntnisse erweitern; Fähigkeiten vermitteln, verstärken, verbessern oder sichern; Einstellungen erzeugen, ändern, verstärken oder sichern; zu sicherem Verhalten motivieren; den Mitarbeitern zeigen, wie sie sich verhalten dürfen oder müssen.

Der Mitarbeiter wird durch die Unterweisung in den Arbeitsschutz persönlich eingebunden. Ihm werden die Wirkungsweise der sicheren Technik und die mit den organisatorischen Maßnahmen verfolgten Ziele erläutert und einsichtig gemacht. Ebenso kann die richtige Verwendung der notwendigen persönlichen Schutzausrüstungen (PSA) vermittelt werden.

Unterweisungen sind damit ein fester Bestandteil des betrieblichen Arbeitsschutzes, welche mindestens einmal jährlich wiederholt werden müssen.

Formen der Durchführung

- Erste-Hilfe, Brandschutz, Notfälle
- Büro- und Bildschirmarbeitsplätze
- Reisetätigkeiten
- Tätigkeiten auf Baustellen
- Tätigkeiten im Labor
- Bohren, Drehen und Fräsen
- Gefahrstoffe
- Leitern und Tritte
- Druckluft, Gas, Wasser, Dampf
- Persönliche Schutzausrüstung
- Heben und Tragen
- Innerbetrieblicher Transport
- Schweiß- und Schneidarbeiten
- Hebezeug und Anschlagmittel
- Lärm und Vibration
- und vieles mehr...



Neue Seminarthemen bei uns!

Jedes Unternehmen hat auf Grund verschiedenster Tätigkeiten und Aufgaben individuelle Bedürfnisse. Neben unseren vielseitigen Seminarangeboten erhalten Sie auf Anfrage eine für Sie zugeschnittene Seminar- und Webinar-Lösung.

- | | |
|--|--|
| • Arbeiten in engen Räumen | • Ölschadenbeseitigung auf Verkehrsflächen |
| • Baustellenbesuche | • Umgang mit Gefahrstoffen |
| • Fremdfirmenkoordinator | • Unterweisung für Schweißer |
| • Kanalsanierung mit Kanalrettung | • Winterdienst |
| • Ladungssicherung im Baubetriebshof | • Folgebelehrung Infektionsschutzgesetz |
| • Ladungssicherung im PKW & Kleintransporter | • Gewalt am Arbeitsplatz |
| • Mitgänger-FFZ Unterweisung | • Sicheres Anschlagen von Lasten |
| • Mitgänger-FFZ & PEFRAGrundausbildung | |

ARBEITSSCHUTZ- MANAGEMENTSYSTEME | BG-GÜTESIEGEL

Effizient organisierter Arbeitsschutz wird als Wettbewerbsfaktor immer wichtiger. Denn Produktivität und Qualität hängen entscheidend von der Gesundheit und Motivation der Menschen ab, die im Betrieb arbeiten. Im Spannungsfeld zwischen Kundenforderungen und Rechtspflichten können betriebliche Abläufe nur störungsfrei laufen, wenn Sicherheit und Gesundheitsschutz praxisgerecht berücksichtigt werden. Systematischer Arbeitsschutz und wirksame Arbeitsschutzmanagementsysteme versprechen dabei den größten Nutzen.

Managementsysteme sind ein innovatives Führungsinstrument, das weltweit angewendet wird. Qualitäts- und Umweltmanagementsysteme basieren auf internationalen Normen der International Standard Organisation (ISO). So nun auch für den Arbeitsschutz die DIN ISO 45001:2018-06. Es handelt sich dabei um einen internationalen Standard für Arbeits- und Gesundheitsschutz, nach welchem sich Unternehmen zertifizieren lassen können. Vorgänger der ISO 45001 war die britische Norm BS OHSAS 18001 (Occupational Health and Safety).

Doch es geht auch „eine Nummer kleiner“ und als gute Alternative, für einen ersten Schritt Richtung Management.

Das „Gütesiegel - Sicher mit System“ ist das Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit der BG. Es beruht auf dem nationalen Leitfaden für Arbeitsschutzmanagementsysteme.

- Zielgruppe: kleine und mittlere Unternehmen, z.B. BGHM bis 250 Mitarbeiter – ist jedoch BG abhängig
- kostenfreie Teilnahme auf freiwilliger Basis
- Unterstützung bei der Optimierung der Arbeitsschutzorganisation durch Beratung und Information
- Begutachtung der Arbeitsschutzorganisation und ihrer Umsetzung durch die BGHM als neutrale Stelle
- Nach erfolgreicher Begutachtung Verleihung des Gütesiegels „Sicher mit System“
- Gültigkeitsdauer: drei Jahre
- Das Gütesiegel „Sicher mit System“ darf öffentlichkeits- und werbewirksam verwendet werden

Formen der Durchführung

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Politik und Zielsetzungen im Arbeitsschutz • Verantwortung und Aufgaben • Gefährdungsbeurteilung • Dokumentation • Informationsfluss, Kommunikation • Qualifikation und Weiterbildung | <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsmedizinische Vorsorge und Gesundheitsförderung • Beschaffung und Fremdfirmen • Arbeitsschutzrelevante Abläufe • Notfälle • Prüfungen und Begehungen • Bewertung, Verbesserung des AMS |
|--|---|

SCHALLPEGELMESSUNGEN

Ohne eine Schallpegelmessung an den Arbeitsplätzen lässt sich kaum einschätzen, ob eine Gefährdung im Sinne des Arbeitsschutzes vorliegt. In bestimmten Arbeitsstätten, z.B. der Metall- und Holzverarbeitung oder im Baustellenbetrieb können Lautstärken von 80 Dezibel und mehr auftreten. Gemessen wird der Schall bzw. Lärm über einen 8-Stunden-Tag (Expositionsdauer).

Bei Überschreitung der Lärmpegel des „unteren Auslösewert“ von 80 dB(A), muss der Arbeitgeber Gehörschutz bereitstellen, Beschäftigte unterrichten und unterweisen und eine arbeitsmedizinische Vorsorge anbieten.

Bei Überschreitung des sogenannten „oberen Auslösewertes“ von 85 dB(A) bestehen folgende Verpflichtungen:

- Festlegung eines Programmes von technischen und organisatorischen Maßnahmen,
- Kennzeichnung der Lärmarbeitsplätze,
- Arbeitsmedizinische Pflichtvorsorge und
- Tragepflicht von Gehörschutz.

Für die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung ist der Arbeitgeber verantwortlich. Er hat sich fachkundig beraten zu lassen, sofern er nicht selbst über die erforderlichen Kenntnisse verfügt.

Beispielhafte Aufzählung möglicher Berufe

- Bau- und Reparaturschlosser
- Bauwerker | Spezialtiefbauer
- Behälterbauer
- Dachdecker | Zimmerleute
- Elektroinstallateur
- Gerüstbauer | Fassadenbauer
- Heizungs- und Sanitärinstallateur
- Kanalbauer
- Maschinist in Kraftwerken
- Sägewerker in Kleinsägewerker
- Schlosser
- Straßenbauer
- Trockenbauer

KONZEPTENTWICKLUNGEN IM ARBEITSSCHUTZ | FREMD-FIRMENSYSTEMATIK ETC.

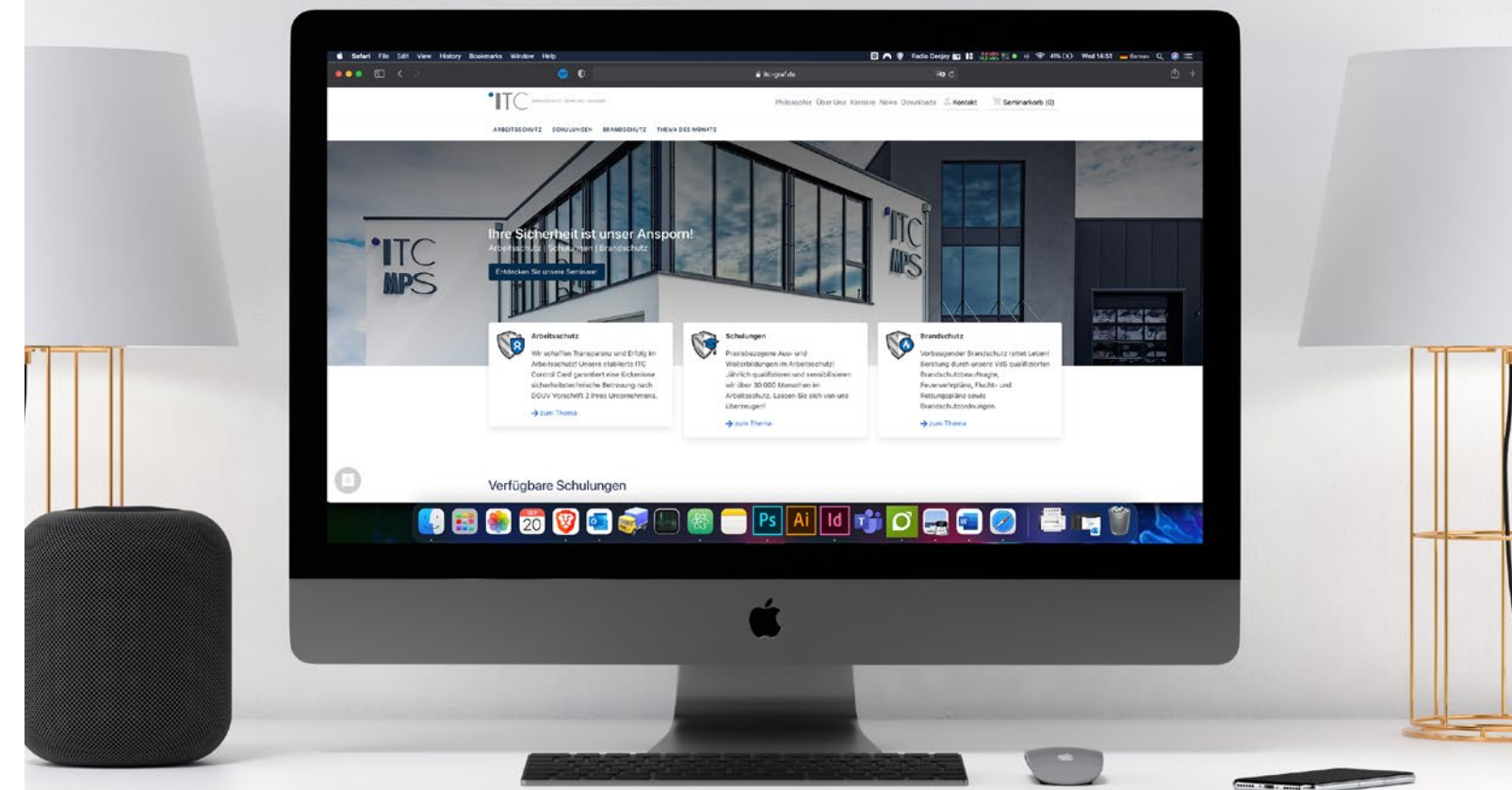
Weiterführende Projekte in Abstimmung bzw. nach Rücksprache mit ITC PRO möglich:

- **Baustellenaudit**
Durchführung von Begehungen bzw. Audits auf Baustellen nach Anforderungen der SCC, HSE, etc.
- **Handbuch „Innerbetriebliche Sicherheit“**
Erster Schritt den innerbetrieblichen gelebten Arbeitsschutz- und Gesundheitsschutz zu dokumentieren, damit auch Vorläufer zu einem möglichen angestrebten zertifizierten Managementsystem.
- **Interne Audits Arbeitssicherheit**
Bei einem internen Audit wird verglichen, ob ein bestimmter Ist- Zustand auch wirklich dem geplanten Ziel entspricht. So z.B. ob alle Ist-Zustände des Managementsystems auch tatsächlich den Zielwerten (Normvorgaben) entsprechen.
- **Legal Compliance**
Regelkonformität, sprich Einhaltung von nationalen, internationalen, europäischen Gesetzen sowie Verordnungen, verschiedenen Richtlinien, Vorschriften oder freiwilligen Selbstverpflichtungen (vor allem internen Vorschriften).
- **Pflichtenübertragung („Übertragung von Unternehmerpflichten“)**
Die Pflichtenübertragung ist ein Instrument des Unternehmers zur Organisation des betrieblichen Arbeitsschutzes. Durch sie werden Aufgaben, Pflichten und Verantwortlichkeiten des Arbeitsschutzes auf zuverlässige und fachkundige Personen übertragen. Mit der Pflichtenübertragung kann der Unternehmer einen wesentlichen Teil seiner ihm obliegenden Organisationspflichten erfüllen.
- **Safety First Gesamtprojekte**
Erstellung von definierten Gefährdungsbeurteilungen, Betriebsanweisungen und Unterweisungsvorlagen für die Mitarbeiter. Weiterführend könnten Führungskräfte-Trainings und die Übertragung von Unternehmerpflichten durchgeführt werden. Ziel ist es das Unternehmen „rechtssicher“ aufzustellen.
- **Sicherheitstechnische Projektbetreuung**
Anlassbezogene Beratung und Betreuung als Fachkraft für Arbeitssicherheit (keine Vertragskunden).

Unsere Live-Webinare

Wir sind nicht nur Berater - wir setzen um! Die DGUV Vorschrift 2 bringt in der Praxis entscheidende Vorteile - nutzen Sie die wertvollste Ressource Ihres Unternehmens. Die neue DGUV Vorschrift 2 bringt Unternehmen viele Privilegien, weil es mehr Spielraum für maßgeschneiderte Lösungen gibt.

Suchen Sie das Symbol neben dem Seminar



Seminarkatalog

Wir sind nicht nur Berater - wir setzen um! Die DGUV Vorschrift 2 bringt in der Praxis entscheidende Vorteile - nutzen Sie die wertvollste Ressource Ihres Unternehmens. Die neue DGUV Vorschrift 2 bringt Unternehmen viele Privilegien, weil es mehr Spielraum für maßgeschneiderte Lösungen gibt.

Mit unserer Betreuung als Fachkraft für Arbeitssicherheit tragen wir unseren Teil dazu bei, dass Ihr Unternehmen im Arbeitsschutz rundum gut aufgestellt und organisiert ist.



Download
SeminarKatalog



Quelle: ITC Graf

Stammsitz Heidenheim

ITC Graf GmbH
In den Tieräckern 13 - 15
89520 Heidenheim
Tel: 07321 2783-0

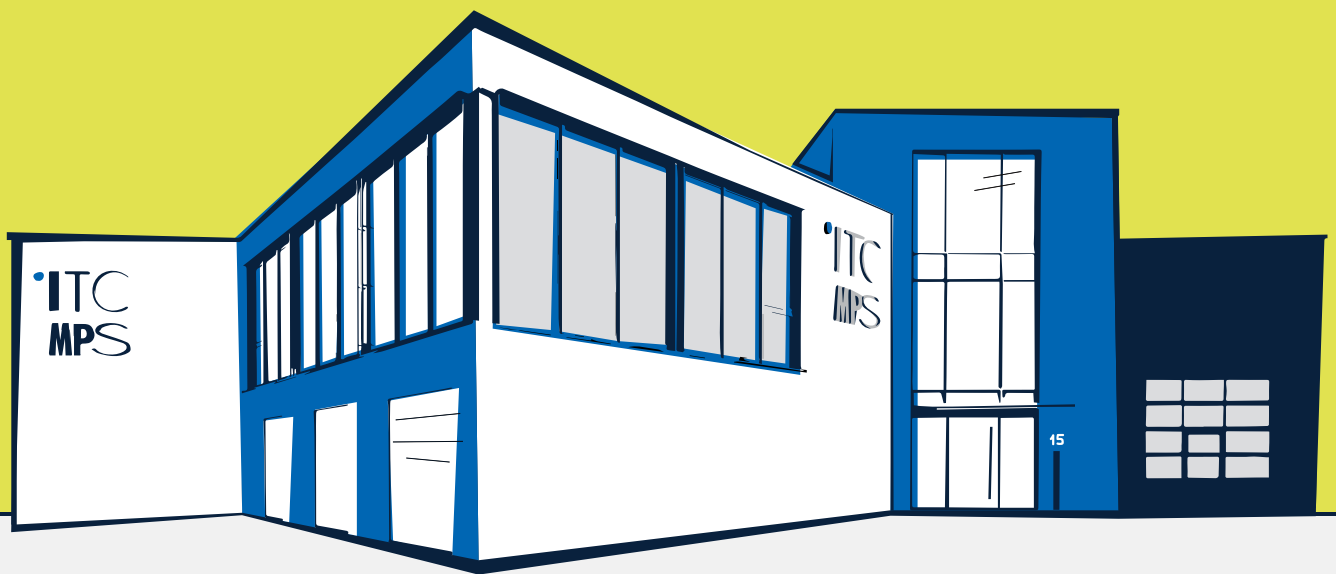
Niederlassung Ravensburg

ITC Graf GmbH
Gartenstraße 63
88212 Ravensburg
Tel: 07519 99939-0



Quelle: pexels.com - bearbeitet bei ITC Graf

Ihre Sicherheit ist unser Ansporn!



Kontakt

E-Mail: info@itc-graf.de
Telefon: 07321 2783-0

Anschrift

ITC Graf GmbH
In den Tieräckern 13-15
89520 Heidenheim a. d. Brenz

ITC Graf GmbH
Ravensburg
Gartenstraße 63
88212 Ravensburg

www.itc-graf.de

www.itc-graf.de

